

Der Staatsminister

Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr
Postfach 10 03 29 | 01073 Dresden

Präsidenten des Sächsischen Landtages
Herrn Dr. Matthias Rößler
Bernhard-von-Lindenau-Platz 1
01067 Dresden

Durchwahl
Telefon: 0351 564-8001
Telefax: 0351 564-8024

Aktenzeichen
(bitte bei Antwort angeben)
22-1053/68/3

Dresden, 27. MRZ. 2017

**Kleine Anfrage des Abgeordneten Mario Beger,
Fraktion Alternative für Deutschland (AfD)
Drs.-Nr.: 6/8635
Thema: Arbeitsmarktpendler und Durchschnittseinkommen in Sachsen**

Sehr geehrter Herr Präsident,

den Fragen sind folgende Ausführungen vorangestellt:

„Laut Pressemitteilung der Sächsischen Zeitung vom 22.02.2017 verdienen ostdeutsche Arbeitnehmer im Durchschnitt deutlich weniger als westdeutsche Arbeitnehmer und selbst im ostdeutschen Vergleich liegt Sachsen bei den durchschnittlichen Bruttojahresgehältern mit 32.193 € nur auf Platz drei. Trotz der niedrigen Löhne berichtet die Freie Presse mit Artikel vom 23.01.2017, dass die Zahl der Einpendler nach Sachsen im Jahr 2016 auf den höchsten Stand seit 1999 geklettert ist, was an der robusten und wachsenden Wirtschaft in Sachsen liege.“

Namens und im Auftrag der Sächsischen Staatsregierung beantworte ich die Kleine Anfrage wie folgt:

Frage 1: In welcher Anzahl pendelten in den Jahren 2015 und 2016 Arbeitnehmer jeweils aus welchem Bundesland in den Freistaat Sachsen, um hier einer sozialversicherungspflichtigen Tätigkeit nachzugehen? (Bitte für jedes Jahr einzeln aufschlüsseln.)

Die Zahl der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Einpendler nach Sachsen, aufgeschlüsselt nach Herkunftsländern, können der Anlage 1 entnommen werden.



Hausanschrift:
Sächsisches Staatsministerium
für Wirtschaft, Arbeit und
Verkehr
Wilhelm-Buck-Straße 2
01097 Dresden

Außenstellen:
Hoyerswerdaer Straße 1
01099 Dresden

Glacisstraße 4
01099 Dresden

www.smwa.sachsen.de

Verkehrsanbindung:
Zu erreichen mit den Straßenbahnlinien
3, 7, 8
Haltestelle Carolaplatz

Kein Zugang für elektronisch signierte
sowie für verschlüsselte elektronische
Dokumente.

Frage 2: Wie hoch war das Durchschnittseinkommen der in Sachsen sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer in den Jahren 2015 und 2016, ohne den Anteil des Einkommens der Pendler? (Bitte für jedes Jahr einzeln aufschlüsseln.)

Statistische Angaben zum Durchschnittseinkommen der in Sachsen sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer ohne den Anteil des Einkommens der Pendler liegen der Staatsregierung nicht vor.

Frage 3: In welcher Anzahl waren die pendelnden Arbeitnehmer jeweils in welcher Branche im Freistaat Sachsen in den Jahren 2015 und 2016 beschäftigt? (Bitte für jedes Jahr einzeln aufschlüsseln.)

Statistische Angaben zu sozialversicherungspflichtig beschäftigten Einpendlern nach Branchen können der Anlage 2 entnommen werden.

Frage 4: Wie hoch war das Durchschnittseinkommen der nach Sachsen pendelnden Arbeitnehmer jeweils in den Jahren 2015 und 2016 und wie beeinflusst dieser Anteil das Durchschnittseinkommen im Freistaat Sachsen?

Zur Höhe des Durchschnittseinkommens der nach Sachsen einpendelnden Arbeitnehmer sowie zum Einfluss auf das Durchschnittseinkommen insgesamt liegen der Staatsregierung keine statistischen Angaben vor.

Mit freundlichen Grüßen



Martin Dullg

Anlagen

Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Einpendler¹⁾ nach Herkunftsländern in Sachsen 2015 und 2016

Herkunftsland	Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Einpendler	
	30.06.2015	30.06.2016
Insgesamt	105.065	114.692
<i>davon</i>		
Schleswig-Holstein	614	779
Hamburg	688	781
Niedersachsen	2.168	2.741
Bremen	153	225
Nordrhein-Westfalen	3.633	4.423
Hessen	1.959	2.455
Rheinland-Pfalz	859	1.035
Baden-Württemberg	2.589	3.464
Bayern	5.723	6.941
Saarland	100	116
Berlin	5.298	5.721
Brandenburg	16.991	17.585
Mecklenburg-Vorpommern	1.897	2.048
Sachsen-Anhalt	34.169	34.506
Thüringen	20.297	20.661
Ausland	7.927	11.211

Quelle: Bundesagentur für Arbeit - Beschäftigtenstatistik; Angaben am Arbeitsort
Regional nicht zuordenbare Fälle sind nicht enthalten.

¹⁾ Sv-pflichtig Beschäftigte, deren Arbeitsgemeinde nicht mit der Wohngemeinde identisch ist.

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte - darunter Einpendler¹⁾ - nach Wirtschaftszweigen in Sachsen 2015 und 2016

WZ 2008	30. Juni 2015		30. Juni 2016	
	sv-pfl. Besch. insgesamt	darunter Einpendler	sv-pfl. Besch. insgesamt	darunter Einpendler
Insgesamt	1.530.094	105.065	1.553.509	114.692
<i>davon</i>				
A Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	21.272	839	20.551	864
B Bergbau u. Gewinnung von Steinen u. Erden	2.199	258	2.236	305
C Verarbeitendes Gewerbe	309.804	19.504	310.350	20.522
D Energieversorgung	11.797	685	11.804	716
E Wasser-, Abwasser- u. Abfallentsorg., Beseit. v. Umweltverschmutzg.	15.220	815	15.440	836
F Baugewerbe	104.504	8.366	104.557	8.693
G Handel, Instandhaltung u. Reparatur von Kraftfahrzeugen	186.300	11.829	188.525	12.402
H Verkehr und Lagerei	81.443	11.354	85.106	12.844
I Gastgewerbe	51.178	3.232	52.013	3.804
J Information und Kommunikation	37.276	4.167	38.483	4.507
K Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	27.578	1.923	26.777	1.967
L Grundstücks- und Wohnungswesen	15.582	947	16.191	1.079
M Erbringung v. freiberufl., wissenschaftl. u. technischen Dienstleistg.	78.848	7.298	81.150	8.243
N Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	126.325	18.919	128.844	20.913
O Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	92.914	2.315	93.288	2.603
P Erziehung und Unterricht	82.384	3.763	84.006	4.210
Q Gesundheits- und Sozialwesen	226.345	5.857	233.929	6.986
R Kunst, Unterhaltung und Erholung	16.402	1.024	16.504	1.101
S Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	42.034	1.927	43.002	2.047
T Private Haushalte	670	40	732	46
U Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	19	3	21	4

Quelle: Bundesagentur für Arbeit, Statistik-Service Südost; Angaben am Arbeitsort nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008 (WZ 2008)
Regional nicht zuordenbare Fälle sind nicht enthalten.

¹⁾ Sv-pflichtig Beschäftigte, deren Arbeitsgemeinde nicht mit der Wohngemeinde identisch ist.